

**7NZE** BY

presents: Guide to

# TIME WARP <sup>25</sup>

incl.

Interviews

Timetable

Venue Map



#WELOVESOUND AND TIME WARP

# Sonus Festival

18<sup>TH</sup> - 22<sup>ND</sup> August 2019  
Pag Island, Croatia



## First Line-Up Release IN ALPHABETICAL ORDER

|                     |                   |                      |
|---------------------|-------------------|----------------------|
| Adriatique          | Jamie Jones       | Patrick Topping &    |
| Amelie Lens         | Joey Daniel       | Richy Ahmed          |
| Andrea Oliva        | Joseph Capriati   | Ricardo Villalobos   |
| Apollonia           | Kobosil           | Richie Hawtin        |
| Ben Klock           | Kölsch            | Rødhåd               |
| Binh                | Konstantin Sibold | Seth Troxler         |
| Boris Brejcha       | La Fleur          | SHDW & Obscure Shape |
| Chris Liebing       | Len Faki          | Solomun              |
| Daniel Avery        | Loco Dice         | Sonja Moonear        |
| Dax J               | Luigi Madonna     | Sven Väth            |
| Dorian Paic         | Maceo Plex        | Tale Of Us           |
| Enrico Sangiuliano  | Magdalena         | Valentino Kanzyani   |
| Henrik Schwarz live | Marco Carola      | Voigtmann            |
| I Hate Models       | Pan-Pot           | Zip                  |

**SONUS-FESTIVAL.COM**

# Vorwort · Editorial

## 25 Jahre Time Warp · 25 Years of Time Warp

Es ist uns eine Ehre, das Jubiläum der Time Warp mit dem vorliegenden Beileger gebührend feiern zu dürfen. In dieser schnelllebigsten Zeit über solch einen langen Zeitraum ein erfolgreiches Festival für elektronische Musik zu etablieren und sich dabei jedes Jahr wieder neu zu erfinden, das nötigt uns großen Respekt ab. Wir haben probiert, allen Time-Warp-Fans mit diesem Beileger etwas an die Hand zu geben, was auch in mehreren Jahren immer noch gerne durchblättert wird. Danke an Warsteiner, Cosmopop und alle Beteiligten für die Unterstützung. Let's do the TIME WARP again.

We are proud and honoured to be able to celebrate the anniversary of Time Warp with this supplement. To establish a successful festival for electronic music over such a long period of time and to reinvent it every year in this fast-moving time requires a lot of respect. We have tried to give all Time Warp fans something with this supplement, which will still be leafed through in several years. Thanks to Warsteiner, Cosmopop and everyone involved for their support. Let's do the TIME WARP again.

Sven Schäfer

### INHALT · TABLE OF CONTENTS

- 3 Vorwort · Editorial
- 4 Pan-Pot Interview
- 8 DJ-Statements
- 12 Timetable
- 14 Geländeplan · Festival Map
- 16 History of Time Warp
- 24 Cosmopop Interview
- 32 FAZEmag im Abo
- 34 Impressum · Imprint

# Pan-Pot

## Road To Time Warp

Text: Sven Schäfer

Foto: Lars Borges

[www.pan-pot.net](http://www.pan-pot.net)



25 Jahre Time Warp. Eine unglaubliche Zeit für ein Festival. Wir haben uns lange gefragt, wen wir als Gratulanten unter den Top-DJs auswählen sollen. Dass wir letztendlich bei Tassilo und Thomas aka Pan-Pot gelandet sind, hat viele Gründe. Im Interview erfahrt ihr sie.

25 Jahre Time Warp, eine unglaubliche Zeit in dieser schnelllebigen Rave-Zeit. Was bedeutet für euch die Time Warp und was bedeutet es euch, bei

diesem Jubiläum dabei zu sein?

Tassilo: *Time Warp ist für uns nicht nur eines der Party-Highlights des Jahres, sondern auch wie ein Familientreffen. Wir kommen dorthin, normalerweise mit einer großen Anzahl von Freunden, treffen dort viele weitere Freunde und auch die Veranstalter von Cosmopop sind mittlerweile wie Schwestern und Brüder. Im Großen und Ganzen macht es das auch aus. Und dann ist da natürlich noch die abartig gute und professionelle Produktion, die durchgehend netten und hilfsbereiten Mitarbeiter der*

*Veranstaltung und das krasse Line-up. Für uns ist es eine Ehre, beim 25-jährigen Jubiläum dabei zu sein! Sicherlich werden sich alle in den Armen liegen und na ja ... Spaß haben (lacht).*

**Thomas:** *Wenn man mal so zurückdenkt, vor 25 Jahren war ich 14! Ich habe manchmal das Gefühl, dass wir schon ewig dabei sind. 25 Jahre sind schon ein sehr erstaunlich langer Zeitraum für eine Veranstaltung. Wie Tassilo ja schon erwähnt hat, das wird ein Familientreffen der ganz besonderen Art.*

**Könnt ihr euch noch an eure erste Time Warp erinnern? Wann war es und wie war es?**

**Thomas:** *Ja ganz genau sogar. Wir haben auf dem Floor 3 gespielt – die Uhrzeit weiß ich nicht mehr genau –, aber als wir aufgehört haben, war es draußen hell. Wir sind dann durch die Floors gezogen und haben bei gefühlt jedem DJ einmal mitgefeiert. Das war zu der Zeit eine mega Erfahrung für mich, weil man alle großen Jungs in einer Nacht mal getroffen hat.*

**Im Gegensatz zu verschiedenen anderen DJ-Duos erlebt man euch fast nie alleine – höchstens wenn einer von euch krank ist. Warum ist es euch so wichtig, dass der Club- oder Festival-Besucher Pan-Pot als Duo erlebt? Inwiefern profitiert der eine – Tassilo – vom anderen – Thomas – während eurer Sets?**

**Tassilo:** *Zu allererst denken wir, dass unsere Fans von uns erwarten, zu zweit zu spielen. Und das ist ja auch selbstverständlich, da Pan-Pot ein Duo ist und wir das auch so kommunizieren. Wir haben oft genug Duos scheitern gesehen, sobald sie sich dazu entschieden hatten, getrennt Shows zu spielen. Back to back zu spielen ist für uns eine konstante Herausforderung. Wir ergänzen uns gut und können gut auf den anderen reagieren... naja, so gut wie immer. Außerdem macht das Reisen viel mehr Spaß zusammen und man ist nie alleine – außer im Hotelzimmer.*  
**Thomas:** *Wir haben zusammen angefangen und damit Erfolg gehabt. Oft denken wir uns „Warum ein funktionierendes Konzept ändern?“ Außerdem müssen wir Gigs nie komplett absagen, wenn einer mal krank ist. Für die Fans ist das bestimmt ein Vorteil.*

**Ihr habt mit Second State eines der angesagtesten Techno-Labels weltweit unter eurer Fittiche, viele bekannte Künstler dort schon veröffentlicht und damals noch eher unbekannte Künstler durch ihr Release auf eurem Label bekannt gemacht. Wie**

**erklärt ihr die Philosophie des Labels und was kommt 2019?**

**Tassilo:** *Danke erstmal! Unsere Philosophie und der Ansatz das Label zu führen, ändert sich immer wieder und wir passen die Idee an die Umstände an. Grundsätzlich ist Second State eine Plattform für frische Talente, deren Musik, Charakter und Persönlichkeit wir gut finden und supporten wollen. Second State wird aber auch immer mehr offen für schon etablierte Künstler, mit denen wir uns – und sie sich mit uns – identifizieren können. Vor allem da wir grundsätzlich an einer längerfristigen Zusammenarbeit interessiert sind.*

*Wir sind schon sehr weit mit dem Releaseplan für 2019 und freuen uns auf einige interessante Veröffentlichungen. Auch wir selbst sind wieder am Start und bringen unsere nächste EP „Radio Berlin“ im April raus.*

**2018 war ein erfolgreiches Jahr für euch. Unseren Lesern hat euer Remix des Titelsongs aus der Serie „Babylon Berlin“ sehr gut gefallen. Wie ist es zu eurem „Zu Asche Zu Staub“-Remix gekommen?**

**Tassilo:** *Vielen Dank! Unser Verlag BMG kam auf uns zu und hat uns als Remixer für den Originaltitel angefragt. Ich habe mehr oder weniger sofort darauf bestanden, dass wir den Mix machen. Natürlich ist das für manche Leute unverständlich, wie man von einem Originaltitel wie diesem einen Techno-Remix machen kann, aber wir fanden genau diesen Kontrast so interessant.*

**25 Jahre Time Warp. Was habt ihr euch für euer Set bei der Jubiläumsveranstaltung überlegt und welchen anderen Künstler werdet ihr euch auf jeden Fall anschauen?**

**Thomas:** *Ich wollte mir diesen Jahr auf jeden Fall Laurent Garnier anhören!*

**Tassilo:** *Was unsere Show angeht, werden sicherlich ein Paar Klassiker rausholen, eventuell auch ein Paar Edits vorbereiten.*

**Was erhofft ihr von 2019 und worauf freut ihr euch besonders?**

**Tassilo:** *Meine Verlobte und ich werden Mitte 2019 heiraten. Darauf freue ich mich sehr und bin tatsächlich auch schon ganz schön aufgereg!*

**Thomas:** *Ich erhoffe mir, neben vielen guten Shows und interessanten Projekten, auch mehr Zeit für die Familie zu finden. Diese bleibt bei unserem Beruf leider häufig auf der Strecke. Ganz nach dem Motto „family first“.*



## Pan-Pot

### Road To Time Warp

---

*Text: Sven Schäfer  
Photo : Jeff Elstone  
[www.pan-pot.net](http://www.pan-pot.net)*

25 years of Time Warp. An incredible time for a festival. We wondered for a long time who we should choose as congratulators among the top DJs. There are many reasons why we ended up with Tassilo and Thomas aka Pan-Pot. In the interview you will learn more about the reasons.

25 years of Time Warp, an incredible time in this fast-paced rave time. What does Time Warp mean to you and what does it mean to you to be part of this anniversary?

*Tassilo: For us Time Warp means not just one of the biggest party highlights of the year, it's also like a family reunion. We get there, usually with a large number of friends and meet a lot of friends and also the organizers of Cosmopop are now like sisters and brothers for us. All in all, that's what it makes so special. And then of course there's this super well organized production, the consistently nice and helpful staff of the event and the crazy line-up. For us it's an honour to be part of the 25th anniversary! Surely everyone will lie in each other's arms and have fun.*

*Thomas: If you think back, 25 years ago I was 14! Sometimes I have the feeling, that we have been there forever. 25 years is an amazing long period for an event. As Tassilo already mentioned, this will be a very special family reunion.*

**Do you remember your first Time Warp? When was it and how was it?**

*Thomas: Yes, even very exactly. We played on floor 3 (I can't remember the exact time anymore), but when we stopped, it was bright outside. Then we went through the floors and it felt like we were partying with every DJ. That was a great experience for me at the time, because you met all the big guys in one night.*

**In contrast to various other DJ duos, you are almost never alone – at most when one of you is sick. Why is it so important to you that the club or festival visitor experiences Pan-Pot as a duo? To what extent does one – Tassilo – profit from the other – Thomas – during your sets?**

*Tassilo: First of all we think that our fans expect, that we play together. And that's self-evident, because Pan-Pot is a duo and we communicate as two people. We've seen enough duos fail once they've decided to play shows separately. Playing back to back is a constant challenge for us. We complement each other well and can react well to each other. Well, as good as always. Besides, travelling is much more fun together and you are never alone – except in a hotel room.*

*Thomas: We started together and had success. We often think „why change a working concept“? Besides, we never have to cancel gigs completely, when one of us is getting sick. This is definitely an advantage for our fans.*

**You've established one of the hottest techno labels worldwide with Second State and many well-known artists have already released there. At that time you've made unknown artists known through their release on your label. How would you describe the philosophy of the label and what will happen in 2019?**

*Tassilo: Thanks first! Our philosophy and the approach to lead the label change again and again and we adapt the idea to the circumstances. Basically Second State is a platform for new talents, whose music, character and personality we like and want to support. But Second State also becomes more and more open for already established artists, with which we – and also them with us – can identify. Above all because we are basically interested in a long-term cooperation.*

*We have planned many releases so far in 2019 and we are looking forward to some interesting releases. We will be also back with our next EP „Radio Berlin“ on Second State in April.*

**2018 was a successful year for you. Our readers liked a lot your remix of the title song from the TV series ‚Babylon Berlin‘. How did your „Zu Asche Zu Staub“ remix come about?**

*Tassilo: Thank you very much! Our publisher BMG approached us and sent out a request to remix the original title. Immediately I insisted more or less that we have to do the mix. Of course, some people didn't understand how to make a techno remix from a title like this, but exactly this contrast was really interesting for us.*

**25 years of Time Warp. What did you consider for your set at the anniversary event and which other artist will you definitely listen to?**

*Thomas: I definitely wanted to listen to Laurent Garnier this year!*

*Tassilo: Concerning our show, I'm sure we'll play some classics, maybe we'll prepare some edits as well.*

**What do you hope for in 2019 and what are you especially looking forward to?**

*Tassilo: My fiancée and I will get married in mid-2019. I'm really looking forward to it and I'm really excited about it!*

*Thomas: I hope to find more time for the family besides many good shows and interesting projects. Unfortunately, unfortunately, this is often neglected in our profession. According to the motto „family first“.*



**25 YEARS OF TIME WARP TO ME IS FAMILY, FRIENDSHIPS, CREATIVITY AND THE BEST MUSIC YOU HAVE EVER HEARD IN YOUR LIFE.**

–Dubfire

**25 YEARS OF TIME WARP IS LIKE: FCKNG SERIOUS!**

–Boris Brejcha



**25 YEARS OF TIME WARP IS: TECHNO.**

–Adriatique

**25 YEARS OF TIME WARP IS COLLECTIVE UNITY.**

–Jamie Jones



**25 YEARS OF TIME WARP IS AN INSTITUTION AND IT'S A GREAT HONOR TO BE PART OF SOMETHING LIKE THIS. IT'S MASSIVE AND I CAN'T WAIT, REALLY!**

–Charlotte de Witte

**25 YEARS OF TIME WARP IS GONNA BE CRAZY, AMAZING, INCREDIBLE AND LEGENDARY FOR SURE.**

–Amelie Lens







**25 YEARS OF TIME WARP IS TECHNO!**

–Len Faki

**25 YEARS OF TIME WARP IS THE HALF OF MY LIFE.**

–Karotte



**25 YEARS OF TIME WARP: THAT'S INCREDIBLE. 25 YEARS AGO I PLAYED MY FIRST DJ-SET EVER. TIME WARP ... SINCE THEN IT'S BEEN SO LEGENDARY AND I AM SO PROUD TO BE PART OF IT.**

–Kölsch

**25 YEARS OF TIME WARP IS HAPPINESS.**

–Loco Dice



**25 YEARS OF MUSIC ... OF FAMILY ... OF FRIENDS ... OF PASSION. 25 YEARS OF TECHNO.**

–Joseph Capriati

**25 YEARS OF TIME WARP: IT IS JUST ABSOLUTE MAGIC I WOULD SAY GATHERING PEOPLE TOGETHER. THERE'S A LOT OF MEANING TO IT AND I AM REALLY REALLY HAPPY TO BE PART OF IT AND TO HAVE THIS BIRTHDAY TOGETHER AT 25 YEARS OF TIME WARP.** –Luciano





**25 YEARS OF TIME WARP IS  
19 HOURS OF PARTY.**

–Monika Kruse



**25 YEARS OF TIME WARP IS HISTORY  
IN ELECTRONIC DANCE MUSIC AND  
WE ARE HAPPY BEING PART OF IT.**

–Pan-Pot

**25 YEARS OF TIME WARP TO ME  
IS A LEGACY OF CULTURE.**

–Seth Troxler



**25 YEARS OF TIME WARP IS PURE ECSTASY!**

–Sven Väth

**25 YEARS OF TIME WARP IS ... AWESOME!**

–Tale Of Us



**25 YEARS OF TIME WARP: IT'S VERY UNIQUE  
AND SPECIAL TO KEEP IT ON THIS HIGH  
LEVEL FOR 25 YEARS. RESPECT TO STEFFEN  
AND THE WHOLE TEAM!**

–Solomun



15 JUNE 2019  
FLUGPLATZ  
OFFENBURG

LINE UP

#KAMEHAMEHA  
FESTIVAL

SUMMER

2019  
-KAME-  
HAME-  
HA  
FESTIVAL

999999999 ■ AKA AKA  
BEBETTA ■ CHARLOTTE DE WITTE ■ CLAPTONE  
JAMIE JONES ■ JOSEPH CAPRIATI ■ KAROTTE ■ KOBOSIL  
LOCO DICE ■ MOONBOOTICA ■ RYAN ELLIOTT  
SASCHA BRAEMER' ■ SHDW & OBSCURE SHAPE

BEN FLOWERS DAVID MOHR HANNES LOHRER IKOB IMPULSIVE SILENCE JAQUE MARCELLO BARCELLINO  
MILYANO SEVEN SAKI MOON STEPHANE THOMAS MÜLLER TIMO LUECKE TORN

AB 29,90 €  
ZZGL. GEBÜHREN

> KAMEHAMEHA-FESTIVAL.DE <

☾ < NIGHT ACTS



10 JAHRE

STADT LAND BASS OPEN AIR FESTIVAL

LINEUP TEIL 1 ALPHABETICAL ORDER

BASTI GRUB  
BEBETTA  
DIRTY DOERING  
DOMINIK EULBERG  
JAN BLOMQVIST & BAND LIVE  
LEXY & K-PAUL  
OLIVER KOLETZKI

MORE TBA

SAMSTAG 10. AUGUST  
SICKENHÖFER SEE BABENHAUSEN

TICKETS & INFO [WWW.STADTLANDBASS.DE](http://WWW.STADTLANDBASS.DE)

## FLOOR 1

19:30 - 20:00 FABE  
20:00 - 21:00 RECONDITE LIVE  
21:00 - 23:00 BEN KLOCK  
23:00 - 01:00 ADAM BEYER  
01:00 - 04:00 CARL COX  
04:00 - 06:00 AMELIE LENS  
06:00 - 08:00 CHRIS LIEBING  
08:00 - 10:00 CHARLOTTE DE WITTE  
10:00 - 12:00 LEN FAKI

## FLOOR 2

19:30 - 21:00 RICHIE HAWTIN  
21:00 - 23:00 BORIS BREJCHA  
23:00 - 01:00 PAN-POT  
01:00 - 03:00 MACEO PLEX  
03:00 - 06:00 SVEN VÄTH  
06:00 - 08:00 SOLOMUN  
08:00 - 10:00 NINA KRAVIZ  
02B HELENA HAUFF  
10:00 - 14:00 RICHIE HAWTIN

## FLOOR 5

22:00 - 23:00 STEFFEN BAUMANN  
23:00 - 01:00 NICK CURLY  
01:00 - 03:00 MONIKA KRAUSE  
03:00 - 05:00 KAROTTE  
05:00 - 10:00 LAURENT GARNIER

## FLOOR 6

22:00 - 00:00 DORIAN PAIC  
00:00 - 02:00 MARGARET DY GAS  
02:00 - 06:00 RICARDO VILLALOBOS  
02B CRAIG RICHARDS  
06:00 - 08:00 SETH TROXLER

# time warp<sup>25</sup>

## FLOOR 3

22:00 - 00:00 tINI  
00:00 - 02:00 LUCIANO  
02:00 - 04:00 THE MARTINEZ BROTHERS  
04:00 - 06:00 JAMIE JONES  
06:00 - 08:00 LOCO DICE  
08:00 - 10:00 JOSEPH CAPRIATI  
10:00 - 14:00 MARCO CAROLA

## FLOOR 4

23:00 - 00:00 SEEBASE  
00:00 - 02:00 MAGDA  
02:00 - 04:00 ADRIATIQUE  
04:00 - 06:00 KÖLSCH  
06:00 - 08:00 DUBFIRE

## FLOOR 7 [in]

22:00 - 00:00 BABA STILTZ  
00:00 - 02:00 JOY ORBISON  
02:00 - 03:00 ÂME LIVE  
03:00 - 05:00 PEGGY GOU  
05:00 - 07:00 DIXON  
07:00 - 09:00 TALE OF US  
09:00 - 11:00 SOLOMUN <sup>B2B</sup> TALE OF US <sup>B2B</sup> DIXON





# GELÄNDEPLAN / FESTIVAL MAP



SVEN VÄTH PRESENTS

# COCOON20

DANCING SINCE 97

**SATURADAY 25TH MAY USHUAÏA IBIZA**

**MONDAY 27TH MAY GRAND OPENING AT AMNESIA**

**MONDAY 10TH JUNE AT AMNESIA**

**MONDAY 24TH JUNE AT AMNESIA**

**MONDAY 8TH JULY AT AMNESIA**

**MONDAY 22ND JULY AT AMNESIA**

**MONDAY 5TH AUGUST AT AMNESIA**

**MONDAY 19TH AUGUST AT AMNESIA**

**MONDAY 2ND SEPTEMBER AT AMNESIA**

**FRIDAY 13TH SEPTEMBER USHUAÏA IBIZA**

**MONDAY 16TH SEPTEMBER AT AMNESIA**

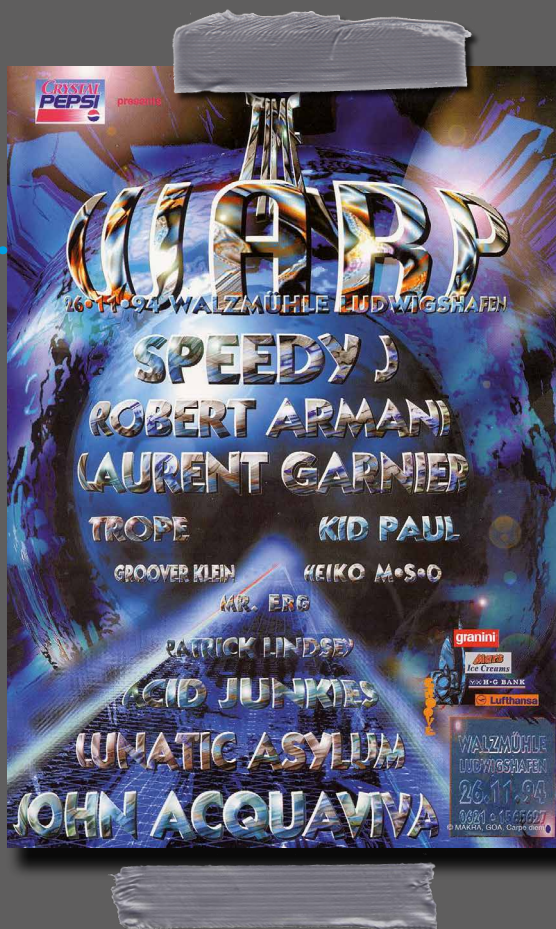
**MONDAY 30TH SEPTEMBER GRAND CLOSING AT AMNESIA**

MORE DATES AND VENUES TBA SOON  
STAY TUNED

#COCOON20



# History of Time Warp



1 9 9 4 - 2 0 1 9

**1994**

Ludwigshafen

**1995**

Mannheim  
Ludwigshafen

**1996**

Berlin



**1997**  
Bremen  
Speyer  
Sinsheim

**1998**  
Mannheim  
Bremen

**1999**  
Mannheim  
Bremen





LAURENT GARNIER



**2000**  
Mannheim

**2001**  
Mannheim  
Werdau  
Hannover

**2002**  
Mannheim





**2003**  
Mannheim  
Hannover

**2004**  
Mannheim

**2005**  
Mannheim  
Prag

RICHIE HAWTIN • FOTO: AXEL GROSS



CHRIS LIEBING • FOTO: AXEL GROSS



**2006**  
Mannheim  
Wien

**2007**  
Mannheim

**2008**  
Mannheim  
Rotterdam



CARL COX & SVEN VÄTH



RICHIE HAWTIN & SVEN VÄTH • Foto: Ernst ([www.photx.de](http://www.photx.de))

**2009**  
Mannheim  
Rotterdam

**2010**  
Mannheim  
Amsterdam

**2011**  
Mannheim  
's-Herzogenbosch  
Mailand

SAMSTAG 5. APRIL 2014  
MANNHEIM MAIMARKTHALLE  
19.30 - 14.00 UHR

ARTISTS IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE

ADAM BEYER · BEN KLOCK · BJÖRN HUMMERICH  
BUNTE BUMMLER LIVE · CARL COX · CHRIS LIEBING  
CHRIS WOOD & MEAT · DANIEL SCHLENDER  
DAVID NICOLAS & SEBASTIAN WERLE · DUBFIRE  
ERNESTO FERREYRA & MIRKO LOKO  
GREGOR TRESHER LIVE · ILARIO ALICANTE  
JAMIE JONES · JOHN DIGWEED · JOSEPH CAPRIATI  
JOSH WINK · KAROTTE · LAURENT GARNIER  
LOCO DICE · LUCIANO · MAGDA  
MARCEL DETTMANN · MARCO CAROLA  
MONIKA KRUSE · MOONBOOTICA · NICK CURLY  
OLIVER KOLETZKI · PAN-POT · RECONDITE LIVE  
RICARDO VILLALOBOS · RICHIE HAWTIN  
ROBERT DIETZ · SASCH BBC · SCAN X LIVE  
SEEBASE · SETH TROXLER · SONJA MOONEAR  
STEFFEN BAUMANN · STEFFEN DEUX  
SVEN VÄTH · TALE OF US · TINI

TIME-WARP.DE

#TIMEWARPOFFICIAL

ELLEN ALLIEN · FOTO: KIDKUTSMEDIA



KAROTTE · FOTO: PHOTO-COMPANY



**2012**

Mannheim  
Utrecht  
Mailand

**2013**

Mannheim  
Utrecht

**2014**

Mannheim  
Buenos Aires  
New York City  
Utrecht

**2015**

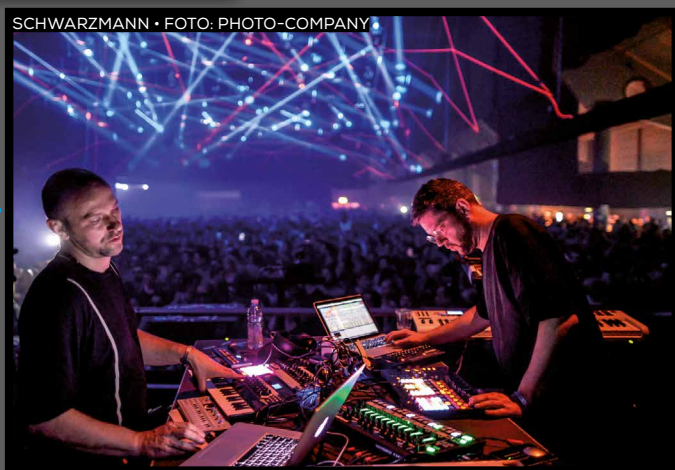
Mannheim  
Buenos Aires  
New York City



MONIKA KRUSE • FOTO: KIDKUTSMEDIA



SCHWARZMANN • FOTO: PHOTO-COMPANY



**2016**

Mannheim  
Buenos Aires

**2017**

Mannheim

**2018**

Mannheim  
Sao Paolo

**2019**

tbc





# 25 Jahre Time Warp

Ein Interview mit den Machern der Agentur cosmopop

Text: Tassilo Dicke · Fotos: KIDKUTSMEDIA · [www.cosmopop.biz](http://www.cosmopop.biz)

1994 fand die erste Time Warp statt – in Ludwigshafen und mit Speedy J, Robert Armani und Laurent Garnier als Headliner. Steffen Charles und sein damaliger Partner Michael Hock haben das Event ins Leben gerufen. Einige Jahre später stieß Robin Ebinger dazu, Steffen und er gründeten die Agentur cosmopop, die heute nicht nur für die Time Warp verantwortlich ist, sondern auch für Events wie Love Family Park, Sonus Festival, Connect – zusammen mit Awakenings – oder SEMF (Stuttgart Electronic Music Festival). Im Interview berichten Steffen, Robin und Frank Eichhorn, der vor elf Jahren ins Team stieß, über die Anfänge, Entwicklung, Organisation und Durchführung des Events.

STEFFEN CHARLES



**Steffen, erzähl doch mal, wie du auf die Idee gekommen bist, die Time Warp ins Leben zu rufen. Und wie kam es zu dem Namen?**

*Steffen:* 1993 habe ich in Mannheim einen Plattenladen eröffnet und kleine Partys in der Region veranstaltet, um den Recordstore zu promoten. Im Plattenladen hab ich Michael Hock kennengelernt. Er stand eines Tages plötzlich vor mir und bat mich darum Tickets, für seine Events direkt bei mir im Laden zu verkaufen. Wir haben uns daraufhin angefreundet. Von da an dauerte es nicht mehr lange bis uns der Gedanke kam, eine gemeinsame Party zu veranstalten. Wir haben dann zusammen die ersten Jahre die Time Warp veranstaltet. Und wir sind uns treu geblieben: Bis heute ist er als Produzent der Time Warp mit dabei.

*Und der Name ... das war eine lustige Story (lacht). Ich habe Design und Namen erst auf unserem ersten Flyer gesehen (siehe Seite 16), am Abend vor Abgabe an die Druckerei. Wir haben wochenlang einen Namen gesucht, als ich an besagtem Abend zu unserem Grafiker kam, sah ich in dicken Lettern: „WARP“. Ich fragte was das ist, unser Grafiker sagte: „Der Name eurer Party“. Ich erklärte ihm, dass wir das unmöglich machen können, wegen des Labels Warp Records. Er weigerte sich alles neu zu gestalten – damals wurde zwar auch per Maus gearbeitet, es war aber viel aufwändiger und der Schriftzug WARP wurde von Hand im Rechner gesprüht, Buchstabe für Buchstabe. Also haben wir überlegt, und kamen dann zu Time Warp. Da wir 1994 schon musikalisch das Aktuelle des Jahres (Lunatic Asylum, Trope etc.) mit den damals schon Klassikern (Laurent Garnier, John Aquaviva, Acid Junkies etc.) verbinden wollten. Was wir uns ja bis heute behalten haben. Also wurde dann in kleinen Buchstaben Time über das große WARP geschrieben und fertig war Schriftzug und Name. 1998 wurde das Logo entwickelt, das wir heute noch nutzen und die meisten Leute kennen.*

**Robin, du bist später dazugekommen. Wie kam es dazu? Wie hast du Time Warp zu dem Zeitpunkt wahrgenommen?**

*Robin:* Ich habe Mitte der 90er-Jahre mit einem Partner

*eine Eventagentur betrieben und dort meine ersten Drum'n'Bass-, House- und Technopartys veranstaltet. So haben Steffen und ich uns damals kennengelernt und rasch auch angefreundet, obwohl wir ja eigentlich Wettbewerber waren. Bei den ersten zwei, drei TW-Editionen stand ich noch auf dem Dancefloor. Aber es dauerte nicht lange, dann habe ich ihm regelmäßig bei den Events geholfen und mitgearbeitet.*

*Ich stand damals in ständigem Konflikt zwischen Arbeiten und Lernen für die Uni, ich entschloss mich daher, aus meiner eigenen Eventagentur auszusteigen und mich aufs Studium zu konzentrieren. Just als ich zu Ende studiert hatte, fragte mich Steffen auch schon, ob ich für einige Monate ein Projekt für eine Behörde begleiten wolle, das seine Agentur damals betreute. In dieser Zeit trennte er sich von seinem damaligen Geschäftspartner und wir beschlossen gemeinsam, cosmopop zu gründen. Aus dem kurzen Projektsupport sind jetzt schon mehr als 16 Jahre geworden. Wahnsinn!*

#### **Frank, du bist der Dritte im Bunde ...**

*Frank: Genau. Bei mir lief das alles auch etwas klassischer. Ich war immer schon ein aktiver Ausgeher. Nach dem Studium war ich bei einem Markenartikler und für Nightlife-Promotions und Sponsorings in der Gastronomie und im Nachtleben verantwortlich. Darüber habe ich auch die Jungs kennengelernt und wir haben uns immer mehr angefreundet. 2008 kam dann die Anfrage, ob ich nicht nach Mannheim ziehen und bei cosmopop anfangen wolle. Und wer kann da schon Nein sagen?*

**Der Festivalssektor boomt seit vielen Jahren, aber es gibt dadurch auch immer wieder Pleiten. Als ihr angefangen habt, gab es nur eine Handvoll Großevents, heutzutage sind es gefühlt hunderte. Wie schätzt ihr diese Entwicklung ein?**

*Robin: Wettbewerb belebt das Geschäft, heißt es so schön. Aber natürlich gibt es da zwei Seiten. Auf der einen Seite hilft es uns, bessere Ticketing-Anbieter oder Softwarelösungen zu finden, da der größere Markt passgenauere Lö-*

*sungen erlaubt. Auf der anderen Seite wächst natürlich der Kostendruck. Auch durch Künstler, die es sich aussuchen können, wo sie spielen, wenn der Wettbewerb steigt. Viele kleinere Events haben bei Weitem nicht so strenge Auflagen wie eine Time Warp zu erfüllen, auch was Sicherheit oder Qualität betrifft.*

*Trotzdem ist es schön, dass es so viele neue Events gibt, da so unsere Musik weiterverbreitet wird. So formen sich auch neue Plattformen, aus denen viel Neues und Gutes entstehen kann. Aber natürlich verhält sich alles zyklisch, irgendwann wird es auch wieder einen Abschwung geben und dann bereinigt sich der Markt. Nur diejenigen, die herausragen und absolut unique sind, werden das dann*

FRANK EICHORN



*noch weiterbestehen. Ich glaube fest daran, dass Qualität und Authentizität hier der entscheidende Faktor sind, aber wir kommen auch vom Dancefloor und nicht von einer Analystenfirma, die mit elektronischer Musik möglichst schnell möglichst viel Geld verdienen mochte.*

**Darüber hinaus: Womit hatte man früher zu kämpfen, womit heutzutage, was hat sich da am gravierendsten verändert? Was sagt ihr zur Gagenentwicklung?**

**Steffen:** *Wir haben zu unseren Künstlern und den Agenturen sehr enge und lange Verbindungen. Daher kann ich sagen, dass wir, was das Thema DJ-Gagen betrifft, fair behandelt werden. Ich denke, die Künstler wissen, wenn sie zu uns kommen – egal ob Time Warp, in die Club oder zu den anderen Festivals –, was sie erwartet und wie sie behandelt werden und wie wir unsere Events ausstatten.*

ROBIN EBINGER

*Wir sind unabhängig, gehören keinem großen Konzern, da wird man schon anders behandelt.*

**Aber klar, die Abwicklung, Planung, einfach alles rund um eine Großveranstaltung ist komplexer geworden – inzwischen sitzen wir hier mit 20 Personen im Team.**

**Frank:** *Da muss ich Steffen zustimmen, alles ist viel komplexer geworden. Die Zeiten, in denen man nur eine Anlage und eine Location brauchte, sind lange vorbei. Es gibt unzählige Sicherheits- und Immissionsschutzaufgaben sowie Erwartungen der Behörden, mit denen wir umgehen müssen – und das natürlich auch tun. Trotzdem ist manchmal der Aufwand enorm.*

**Robin:** *Die Komplexität ergibt sich auch aus dem gesamten Umfeld. Wir haben ja nicht nur unsere Fans als Zielgruppe, wir müssen auch die Belange von Anwohnern, Behörden, Politikern, Verwaltung, Dienstleistern, Mitarbeitern und vielen mehr berücksichtigen. Sie sind alle Teil unserer Arbeitsumwelt. Im Marketing zum Beispiel hat sich eigentlich alles verändert. Früher haben wir noch Flyer vor Clubs unter Autoscheibenwischer geklemmt, heute schauen mich die Mitarbeiter immer wie einen Dinosaurier an, wenn ich das erzähle (lacht). Stattdessen haben wir Videos und Bilder, mit denen wir unseren Fans Emotionen direkt aufs Handy beamen können. Früher klang so was wie Science-Fiction.*

**Wie viele Leute kümmern sich um die Planung des Events? Wie viele Leute sind am Tag des Events im Einsatz?**

**Frank:** *Wir sind circa 20 Personen, die alle Festivals rund um das Jahr Vollzeit betreuen. Auf den Festivals wachsen wir dann zu einer pyramidenförmigen Organisation an. Es geht mit der Ausschreibung der Dienstleister los, von denen wir mittlerweile wirklich viele haben und die dann natürlich auch gesteuert werden wollen. Denn gerade zum Auf- und Abbau steuern wir die unterschiedlichsten Gewerke: Bühnenbauer, Tontechniker, Lichttechniker, Videotechniker, Dekorateure, Veranstaltungsmeister, Elektriker, Schreiner, Rigger und viele mehr.*

*Wir müssen teilweise gewaltige Soundsysteme aufbauen und aussteuern, Bars und WCs installieren, wir haben*

Getränkespezialisten vor Ort, die Zapfgeräte aufbauen und justieren, Sicherheitsfirmen, Caterer, Parkplatzlogistik, Lieferanten für Container und noch eine ganze Reihe mehr. Während der Show haben wir dann natürlich wieder völlig andere Crews vor Ort. Da tummeln sich dann Video-Operator, LJs, Techniker, technische Einsatztruppen, die nachts auf Stand-by sind, WC-Crews, Reinigungskräfte, Bar- und Gaspersonal, Securitys und viele mehr.

Wir nennen das Gelände während des Festivalaufbaus sowie des Festivalabbaus auch Baustelle, denn wir bauen eine Kleinstadt-Infrastruktur für ein Festival, das keine 24 Stunden läuft. Strom, Wasser, Abwasser, Infrastruktur, Anreise, Abreise, Sicherheit. Je nachdem wie viele Schichten anfallen haben wir auf einigen Events mehr als tausend Leute im Einsatz. Das ist schon enorm.

**Wie sucht ihr das Line-up aus? Es gibt Leute, die euch vorwerfen, dass ihr euch immer wiederholt, andere Leute schätzen diesen Gedanken einer „Familie“, die sich immer wieder trifft.**

**Steffen:** Ich denke, Letzteres trifft es eher. Wie oben gesagt, versuchen wir alle unsere Künstler gut zu behandeln. Daher sind ja einige auch schon 25 Jahre und mehr mit dabei, wenn man die Club-Events vor der Time Warp ab 1993 mit einbezieht. Wenn man sich mal die Mühe macht, alle Line-ups von 1994 bis heute anzuschauen, wird man sehen, das es bis heute eine Art Gerüst an Künstlern gibt, die schon von Anfang an dabei waren und dann immer wieder pro Jahr neue dazu kamen, die jeweils aktuell waren und von diesen neuen haben sich dann immer ein oder zwei gehalten und sind dabei geblieben. Da hat es dann gepasst, die Chemie untereinander, die Artists waren erfolgreich und dann ging man gemeinsam einen eingeschlagenen Weg weiter.

Auch dieses Jahr haben wir viele neue Künstler mit an Bord: Helena Hauff, Amelie Lens, Charlotte de Witte, Craig Richards, Joy Orbison oder Peggy Gou zum Beispiel. Und ich bin mir sicher, dass auch von diesen Namen der oder die ein oder andere an Bord bleiben werden. Grundsätzlich gilt aber eins bezüglich des Aussuchens der Künstler: ich habe mit meinem Team im Booking noch nie eine DJane oder einen DJ gebucht, den ich oder wir nicht vorab in einem Club oder auf einem Festival gehört haben.

**Vielleicht die schwierigste Frage, aber erzählt doch mal kurz, was euer besonderer Time-Warp-Moment bisher war? Oder zumindest auf die letzten Jahren bezogen.**

**Robin:** Jedes Jahr gönne ich mir am Morgen, wenn die Anspannung etwas nachlässt, für 15 Minuten einen Moment für mich selbst. Ich gehe auf einen der beiden Mainfloors, tanze, genieße den Sound und lasse die Atmosphäre in Ruhe auf mich wirken. Wie haben wir mal gesagt: *You need to be there to feel it.*

**Frank:** Jedes Jahr aufs Neue der Moment, wenn die Tore aufgehen. Der ist immer unglaublich emotional. Vor dem Eingang warten schon hunderte Besucher aus aller Welt und wenn dann die Tore zum Maimarktgelände geöffnet werden, bricht immer Jubel aus unter den Wartenden und diese strömen lachend mit Vorfreude auf das Gelände. Genau für diese positive Begeisterung unserer Gäste haben wir viele Monate lang gearbeitet.

**Steffen:** Da gibt es keinen einzelnen besonderen Moment. Ich bin jedes Jahr um 19:30 Uhr am Eingang, wenn wir „Doors open“ haben, das ist für mich immer etwas Besonderes.

**Die Time Warp in zehn Jahren ...**

**Steffen:** *We will still make people dance!*

Wir verlosen 2 x 2 Tickets für den Love Family Park 2019. Schickt uns eine Postkarte in die Redaktion oder eine E-Mail an [win@fazemag.de](mailto:win@fazemag.de). Betreff „Love Family Park“. Einsendeschluss ist der 14. Juni 2019, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahme ab 18 Jahren.

# 25 Years of Time Warp

An interview with the creators of the cosmopop agency

*Text: Tassilo Dicke · Fotos: KIDKUTSMEDIA · [www.cosmopop.biz](http://www.cosmopop.biz)*

In 1994 the first Time Warp took place – in Ludwigshafen and with Speedy J, Robert Armani and Laurent Garnier as headliners. Steffen Charles and his partner at the time, Michael Hock, brought the event to life. A few years later Robin Ebinger joined, Steffen and he founded the agency cosmopop, which is today not only responsible for the Time Warp, but also for events like Love Family Park, Sonus Festival, Connect – together with Awakenings – or SEMF (Stuttgart Electronic Music Festival). In this interview, Steffen, Robin and Frank Eichhorn, who joined the team eleven years ago, report on the beginnings, development, organisation and implementation of the event.

## STEFFEN CHARLES



Steffen, please tell us, how did you come up with the idea to start the Time Warp? And how did the name come about?

*Steffen: In 1993 I opened a record store in Mannheim and organized small parties in the region to promote the store. In the record store I met Michael Hock. One day he suddenly stood in front of me and asked me to sell tickets for his events directly at the store. We made friends thereupon. From then on it didn't take long until we thought about having a party together. Then we organized together the first years of the Time Warp. And we are staying true to ourselves: Until today he is a producer of the Time Warp. And the name ... that was a funny story (laughs). I only saw the design and name on our first flyer (see page 16) the night before we handed it over to the printer. We were looking for a name for weeks, when I came to our graphic artist that evening, I saw it in big letters: „WARP“. I asked what that was, our graphic artist said: „The name of your party“. I explained to him that we couldn't do that because of the label Warp Records. He refused to redesign everything – although at the time it was also done by mouse, it was much more elaborate and the WARP lettering was sprayed by hand in the computer, letter by letter. So we thought about it, and then came to Time Warp. In 1994 we wanted to combine the current music of the year (Lunatic Asylum,*



*Trope etc.) with the classics (Laurent Garnier, John Aquaviva, Acid Junkies etc.). What we have kept until today. So then Time was written in small letters about the big WARP and ready was lettering and name. In 1998 the logo was developed, which we still use today and most people know.*

**Robin, you joined later. How did it come to that? How did you perceive Time Warp at that time?**

*Robin: I ran an event agency with a partner in the mid-1990s and organized my first drum'n'bass, house and techno parties there. That's how Steffen and I got to know each other and quickly made friends, even though we were actually competitors. For the first two or three TW editions I was still standing on the dance floor. But it wasn't long before I helped him regularly at the events and worked with him.*

*At that time I was in a constant conflict between working and learning for the university, so I decided to leave my own event agency and concentrate on my studies. Just when I had finished my studies, Steffen asked me if I wanted to accompany a project for a public authority for a few months, which was supervising his agency at that time. During this time he separated from his former business partner and together we decided to found cosmopop. The short project support has now grown to more than 16 years. Awesome!*

**Frank, you're the third in the bunch ...**

*Frank: Exactly. For me it was all a bit more classic. I've always been an active raver. After my studies I worked for a brand manufacturer and was responsible for nightlife promotions and sponsoring in the gastronomy and nightlife. That's how I got to know the boys and we became more and more friends. In 2008 I was asked if I would like to move to Mannheim and start at cosmopop. And who can say no to that?*

**The festival sector has been booming for many years, but there are always bankruptcies. When you started there were only a handful of big events, nowadays there are hundreds felt. How do you assess this development?**

*Robin: Competition is the business. But of course there are two sides. On the one hand, it helps us to find better ticketing vendors or software solutions, because the larger market allows more tailored solutions. On the other hand, cost pressure is naturally growing. Also through*

FRANK EICHHORN



artists who can choose where they want to play when the competition increases. Many smaller events don't have to fulfil as strict conditions as a Time Warp, also concerning security or quality.

Nevertheless, it's nice that there are so many new events, because it's how our music is spread. This is how new platforms are formed, from which many new and good things can emerge. But of course everything behaves cyclically, at some point there will be a downturn again and then the market clears up. Only those who are outstanding and absolutely unique will survive. I firmly believe that quality and authenticity are the decisive factors here, but we also come from the dance floor and not from an analyst company that wants to earn as much money as possible with electronic music as quickly as possible.

**Furthermore, what were the problems in the past, what are the problems today, and what has changed the most? What do you think about the salary development?**

Steffen: We have very close and long relationships with our artists and agencies. So I can say that we are treated fairly when it comes to DJ fees. I think the artists know when they come to us – whether it's Time Warp, the clubs or the other festivals – what to expect and how to treat them and how to equip our events. We're independent, we don't belong to a big corporation, you're treated differently.

But of course, the handling, planning, simply everything around a big event has become more complex – in the meantime we sit here with 20 people in the team.

Frank: I have to agree with Steffen, everything has become much more complex. The times when you only needed one facility and one location are long gone. There are countless safety and pollution control requirements and expectations of the authorities that we have to deal with – and of course we do. Nevertheless, sometimes the effort is enormous.

Robin: The complexity also results from the entire environment. We don't have only our fans as our target group, we also have to consider the needs of residents, authorities, politicians, administration, service providers, employees and many more. They are all part of our wor-

king environment. In marketing, for example, everything has changed. In the past, we used to clamp flyers in front of clubs under windshield wipers; today, employees always look at me like a dinosaur when I tell them that (laughs). Instead we have videos and pictures with which we can beam emotions directly to our fans' mobile phones. It used to sound like science fiction.

**How many people take care of planning the event? How many people are in action on the day of the event?**

Frank: We're about 20 people who take care of all the festivals around the year full time. At the festivals we then grow into a pyramid-shaped organisation. We start with the invitation to tender for the service providers, of whom we now have many and who of course also want to be controlled. We control a wide variety of trades for the assembly and dismantling: stage builders, sound engineers, lighting technicians, video technicians, decorators, event masters, electricians, carpenters, riggers and many more. We sometimes have to set up and control huge sound systems, install bars and toilets, we have beverage specialists on site who set up and adjust dispensers, security companies, caterers, car park logistics, suppliers for containers and many more. During the show, of course, we have completely different crews on site. There will be video operators, LJs, technicians, technical troops on standby at night, toilet crews, cleaning staff, bar and restaurant personnel, security staff and many more.

We also call the site a construction site during festival construction and dismantling, because we build a small town infrastructure for a festival, that doesn't run 24 hours. Electricity, water, sewage, infrastructure, arrival, departure, security. Depending on the number of shifts, we have more than a thousand people on duty at some events. That's enormous.

**How do you choose the line-up? There are people who accuse you of repeating yourselves over and over again, other people appreciate this idea of a „family“ that meets again and again.**

Steffen: I think the latter is more accurate. As I said above, we try to treat all our artists well. That's why some

*of them have been around for 25 years and more if you include the club events before the Time Warp from 1993. If you take the trouble to look at all the line-ups from 1994 to today, you'll see that up to now there's a kind of framework of artists who've been there from the beginning and then added new ones every year, who were always up to date, and of these new ones one or two have always stayed and stayed. Then it was a good fit, the chemistry among each other, the artists were successful and then they went on together along a chosen path.*

*Also this year we have many new artists on board: Helena Hauff, Amelie Lens, Charlotte de Witte, Craig Richards, Joy Orbison or Peggy Gou for example. And I'm sure that some of these names will stay on board as well. Basically one thing is true regarding the selection of the artists: I have never booked a DJane or a DJ with my team in booking, who I or we haven't heard before in a club or at a festival.*

**Perhaps the most difficult question, but tell us briefly what has been so far your special Time Warp moment? Or at least related to the last years.**

**Robin:** *Every year I treat myself to a moment for myself for 15 minutes in the morning when the tension eases off a bit. I go on one of the two mainfloors, dance, enjoy the sound and let the atmosphere work on me in peace. As we once said: You need to be there to feel it.*

**Frank:** *Every year anew the moment when the gates open. It's always incredibly emotional. Hundreds of visitors from all over the world already wait in front of the entrance and when the gates to the Maimarkt area are opened, cheers always break out among the waiting people and they stream laughing with anticipation onto the area. Exactly for this positive enthusiasm of our guests we have worked for many months.*

ROBIN EBINGER



**Steffen:** *There is no single special moment. I'm at the entrance every year at 7:30 pm when we have „Doors open“, that's always something special for me.*

**The Time Warp in ten years ...**

**Steffen:** *We will still make people dance!*

We are giving away 2 x 2 tickets for the Love Family Park 2019. Send us a postcard to the office or an e-mail to [win@fazemag.de](mailto:win@fazemag.de), with the subject „Love Family Park“.

Closing date for entries is 14th of June 2019, legal recourse is excluded.

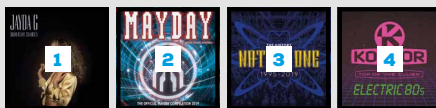
Participation from the age of 18.

# FAZEMAG IM ABO

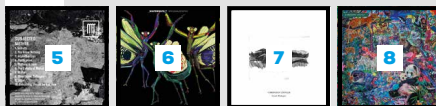
**12 x FAZEMAG  
+ PRÄMIE  
NACH WAHL  
= 52 EURO\***



**MAGMA**  
RIOT Headphone-Bag  
Pro oder MAGMA  
CD-Wallet 192  
RPM oder für alle  
Zweijahres-Abos!



VINYL



BUCH!



- 1 Jayda G – Significant Changes (Ninja Tune)
- 2 Mayday 2019 – When Music Matters (Kontor)
- 3 Nature One – The History (1995–2019) (Kontor)
- 4 Kontor Top Of The Clubs – Electric 80s (Kontor)
- 5 Subjected – Mother (Subjected Systems) (Vinyl-Albumsampler)
- 6 Watergate 26 – WhoMadeWho (Watergate)
- 7 Christian Löffler – Graal (Prologue) (Ki Records)
- 8 Oliver Koletzki – Remix Tales (Stil vor Talent)
- 9 Paul van Dyk – Im Leben bleiben (Buch) (Benevento Verlag)
- 10 Alpine EarPlugs „PartyPlug“
- 11 2 Slipmats, 1 Plattenbürste & Schlüsselband von deejay.de
- 12 Magma Digi-Stick Case

- ( ) Ich abonniere FAZEMag für ein Jahr und erhalte eine Wunsch-CD! = **52 EUR (D)/75 EUR (Ausland)**
- ( ) Ich abonniere FAZEMag für zwei Jahre und erhalte eine Wunsch-CD plus MAGMA CD-Wallet 192 RPM oder MAGMA Riot Headphone-Bag Pro = **95 EUR (D)/140 EUR (Ausland)**
- ( ) Ich verschenke ein FAZEMag Jahresabo!
- ( ) Ich verschenke ein FAZEMag Zweijahresabo!

Meine Wunschprämie: \_\_\_\_\_

Falls vergriffen: \_\_\_\_\_

Das Abonnement von FAZEMag kostet 52 EUR pro Jahr (Ausland 75 EUR), verlängert sich automatisch – sofern es nicht spätestens sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird – und ist von da an jederzeit kündbar. Ein Geschenkaboo läuft nach einem Jahr automatisch aus, hier ist keine Kündigung notwendig. Lieferung der Abopremie so lange Vorrat reicht. Die Bestellung kann innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen werden.  
Ein Geschenkaboo läuft nach vier Monaten automatisch aus, hier ist keine Kündigung notwendig. Lieferung der Abopremie solange Vorrat reicht. Die Bestellung kann innerhalb von 14 Tagen schriftlich widerrufen werden. Prämie und Heft werden getrennt verschickt.

## Daten des Aboempfängers:

## Daten des Schenkenden:

## Ich zahle per:

Vorname, Name

Vorname, Name

Konto-Nr.

Straße, Hausnummer

Straße, Hausnummer

Bankleitzahl

PLZ/Ort/Land

PLZ/Ort/Land

Geldinstitut

Telefon

Telefon

Konto-Inhaber

E-Mail

E-Mail

Deine Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

**Per Post an FAZEMag/Aboservice, Friedrich-Ebert-Str. 114, 42117 Wuppertal  
oder per Online-Formular auf [www.fazemag.de/abo](http://www.fazemag.de/abo)**



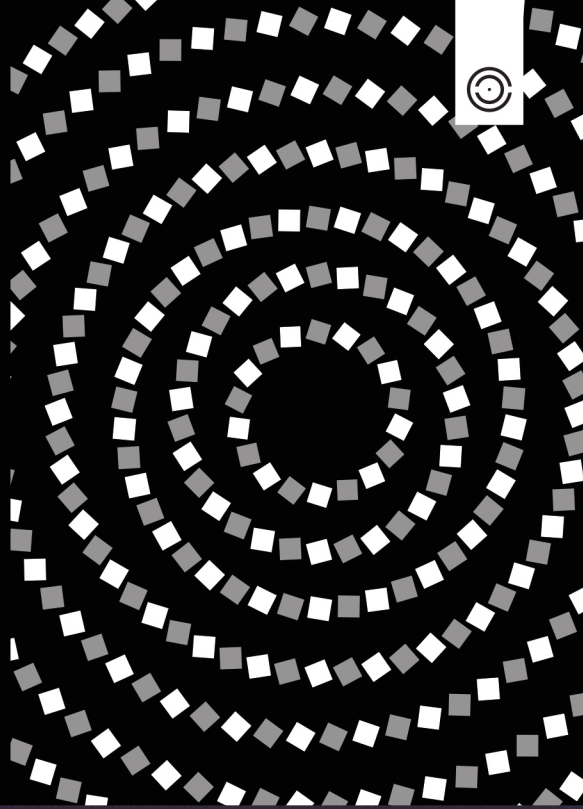
21.09.2019  
Messe Düsseldorf  
Germany

AWAKENINGS & TIME WARP PRESENT

# CONNECT

Get in early and sign-up now

[www.wepresentconnect.com](http://www.wepresentconnect.com)



GET YOUR LIMITED TIME WARP MERCHANDISE



FIND OUR MERCH BETWEEN FLOOR 1 & 2

**TIME WARP** 25



# Impressum · Imprint

**Herausgeber · Publisher**

FAZE Music und Verlags GmbH

**Adresse · Address**

FAZE Music und Verlags GmbH  
Friedrich-Ebert-Str. 114  
D-42117 Wuppertal  
Tel.: +49 (0) 202 97 30 18 13

**Geschäftsleitung · Management**

Sven Schäfer (V.i.S.d.P.) [sven@fazemag.de]

**Redaktion · Editors**

Tassilo Dicke [tassilo@fazemag.de]  
Sven Schäfer [sven@fazemag.de]  
Sofia Kröplin [sofia@fazemag.de]

**Anzeigen & Marketing ·****Advertising & Marketing**

Lukas Fritscher [lukas@fazemag.de]

**Grafik · Graphic design**

Stefan Gubatz [stefan@fazemag.de]  
Laura Handler [laura@fazemag.de]

**Vertrieb · Distribution**

Verlagsunion KG · Postfach 57 07 · 65047 Wiesbaden  
Tel.: +49 6123-620143

Für unverlangt eingesandtes Material wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder, nicht unbedingt die des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlages, dies gilt auch und ausdrücklich für Veröffentlichungen im Internet. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Alle Angaben sind ohne Gewähr.

No liability is assumed for unsolicited material sent in. Articles marked by name reflect the opinion of the respective author, not necessarily that of the publisher. Reprint, even in extracts, only with prior written consent of the publisher.

This also and expressly applies to publications on the Internet. The editorial staff reserves the right to shorten letters to the editor. All information is without guarantee.

## TIME WARP

# love family park 2019



a-z

adam beyer · amelie lens  
barnt · boris brejcha  
butch · charlotte de witte  
chris liebinger · jamie jones  
karotte · maceo plex  
marco carola  
pan-pot · peggy gou  
ricardo villalobos  
shdw & obscure shape  
solomun · sven v  th

sa. 27. juli  
mainvorland r  sselsheim





# CONGRATULATIONS

## TIME WARP<sup>25</sup>

THANK YOU FOR 25 YEARS OF  
MAKING PEOPLE DANCE!



DAS EINZIG WAHRE

